



TT-Owners-Club Geschichte – Inhaltsverzeichnis

Die Entstehungsgeschichte des TTOC e.V.....	2
Die Audi TT Unfälle	4
Die Vereinsgründung	5
2003, Neuanfang mit neuem Vorstand.....	10
Die Geschichte des TTOC e.V. ab 2005	12
- Sonneberg 2005 -	13
Die neue Web Site basierend auf Joomla	13
Der Audi TT 8J.....	14
Der ACI auf der AMI Leipzig, mit dem TTOC	17
Neue Plattform Typo 3 für die Web Site.....	19
Wir haben ein viertes Mitglied im Vorstand: Heiderose Burger.....	21
Mitgliederversammlung 2011 mit neuem Vorstand Hans-Joachim Legermann.....	22



Die Entstehungsgeschichte des TTOC e.V.

Als Audi 1995 die Studie vom TT präsentierte, war vielen klar - der ist es!



Gleichzeitig wurde im Internet die Wurzeln für etwas bis dato Einmaliges gelegt:

Ein Student namens Patrick Kiss, der sich genauso wie viele andere für den TT begeisterte, nutzte seine Möglichkeiten und Kenntnisse und veröffentlichte im Januar 1997 eine kleine, feine Seite im Internet mit Informationen zur TT-Studie.



Aufgrund der durch diese Internet-Präsenz entstandenen persönlichen Kontakte über eMail und Telefon, wurde von Hank Michels die Idee geboren, einen „TT-Owners-Club“ ins Leben zu rufen. Er stellte die Domain www.TT-Owners-Club.de ins Netz. Es sollte eine lockere Community von TT-Enthusiasten sein, die alle gespannt auf die erste Bestellmöglichkeit dieses außergewöhnlichen Sportwagens warteten und sich gegenseitig mit Informationen zu dem TT über das Internet versorgten. Der Ausbau und Informationsgehalt dieser Site „lebte“ vom engagierten Mitgestalten einzelner Internet-Nutzer, die sich für den Audi TT begeisterten.

Mitte 1998 konnten die Ersten das TT Coupé bei ihren Händlern bestellen.

Parallel zu der Site wurde eine Newsgroup eingerichtet, in der sich immer mehr TT-Owner mit ihren Erfahrungen austauschten. Es waren eine bunte Mischung von verdammt netten Menschen in diesem virtuellen Forum vertreten, Witzige, Freche, Leute mit Benzin im Blut und welche mit denen andere vorerst absolut nichts anfangen konnten. Es war eine tolle Stimmung und insgesamt machte es einen Riesenspaß. Leute aus ganz Deutschland berichteten über ihre TT-Leiden, die sich hauptsächlich aus dem Warten auf das nicht lieferbare Auto herleiteten, welche Tricks und Winkelzüge angewendet werden könnten um nun möglichst schnell zu diesem Auto zu kommen.



Im September 1999 verabredeten sich ein kleiner Kreis aus diesem Forum auf der IAA in Frankfurt.
Realer Treffpunkt: das amulettrote Coupe auf dem Audistand!

Dort schlich man um den Audistand und harrte der Dinge die da kommen sollten, bis ein junger Mann ein Blatt Papier mit der Aufschrift "TTOC" hochhielt. Die Überraschung war groß, bei jedem, als man die Jungs aus dem virtuellen Internet plötzlich so in Natura vor sich stehen sah. „Mensch DU bist das!“ Es waren dort Hank, Patrick, Burkhardt, Torsten, Jürgen, Norbert, Burney und einige andere mehr.

Zum abschließenden gemeinsamen Essen wurde die Saalburg, bei Frankfurt ausgewählt (es sollte ein „historischer“ Ort werden, wie sich später noch herausstellte). Es war ein überaus netter Abend in dessen Verlauf die ersten Ehrungen vorgenommen wurden. Burkhardt und Werner bekamen den TTOC Ehrenbembel (superschöne TTassen aus USA) verliehen, die natürlich in der jeweiligen Devotionaliencke eine Ehrenplatz erhielten. Burkhardt für die "Beschaffung" von TT-Basecaps und Barometern und Werner für die besten Postings in der Newsgroup. Bilder wurden geschossen und geschworen sich wieder zu treffen.

Im Forum wurden inzwischen die ersten Touren geplant, unter anderem eine "Alpentour", organisiert von Schweizer TT-Enthusiasten. Ab dem gemeinsamen Treffpunkt Niederurnen ging es mit 20 TTs bei strahlendem Sonnenschein durch die wunderbare Schweizer Alpenlandschaft bis zum Zielpunkt Bellinzona. Einige Pässe wurden überquert und alle waren hellauf begeistert, auch von der TT-Gemeinde die dort versammelt war. Eine wirklich einmalige Stimmung!!

Nach der Alpentour begann es um den TT zu kriseln. Unfälle wurden bekannt, Mängel am Fahrzeug wurde in den Medien beklagt. Die bis dahin einige Community begann sich in zwei Lager zu spalten. Aber die Community wuchs auch sehr rasch, wenngleich es sich bei den "Neuen" hauptsächlich um Kritiker handelte. Die Mehrzahl der Leute war sich aber einig, zum Fahrzeug zu halten. Spannend wurde es, als ein erster Anwalt namens J.P.Gieschen in der Newsgroup aufrief, Leute mögen sich melden, die mit dem TT ein Problem hätten. Ein offener Brief an Audi und Berichte in fast allen deutschen Auto-Zeitschriften und Illustrierten pushten das Thema hoch.

Mittlerweile war eine zweite Newsgroup auf dem Schweizer Server „Redsoft“ von Roger Eichenberger eingerichtet worden. In der „Redsoft-Gruppe“ hatten sich TT-Fahrer zusammengefunden, die für sich



selbst kein Problem mit und am TT erkannt hatten. Sie etablierte sich im Folgenden als „Süd-Connection“ innerhalb der TT-Gemeinde.

Irgendwann in diesem ganzen Trubel wurde zu einem Gänseessen nach Hannover aufgerufen und irgendeiner wollte ein Karpfenessen veranstalten. Werner postete dazu: "esst was Richtiges, etwas, was auf dem Erdboden läuft und nichts, was fliegt oder schwimmt!" Werner wurde von den stets hungrigen TT-Fahrern beim Wort genommen und die Planungen für das "Hirschessen" liefen noch im Herbst 1999 an. Das erste



Hirschessen in Annaberg, das mit mehr als 130 Personen im Januar 2000 stattfand, wurde ein bis dahin einmaliger „Mega-Event“ im tiefst verschneiten Erzgebirge. User der TT-Newsgroup bekamen nun plötzlich "Gesichter" und man konnte die Menschen hinter den Namen kennenlernen.

Die Audi TT Unfälle

Die Unsicherheit der TT-Fahrer wuchs mit zunehmender negativ besetzter Diskussion um den TT.

Eine Gruppe fand sich zusammen und organisierte eine Sternfahrt nach Ingolstadt, um mit den zuständigen Leuten im Hause Audi über die Probleme des Autos zu reden und die Bedenken und Ängste vorzutragen.



Fast täglich gab es neue "Horror Meldungen" um den TT. In Zeitungen, im TV ständig Berichte, vom Frühstücksfernsehen bis zum Nachtjournal, immer irgendetwas negatives vom TT. Die Boulevardpresse hatte ein dankbares Thema.

Die Redsoftgruppe rief zu einem positiven Statement für den imagegeschädigten TT auf, welches von knapp 300 TT-Fahrern unterstützt wurde.

Erste Verhandlungen des Anwaltes J.P. Gieschen mit der Audi AG führten dazu, dass Anfang Dezember 1999 ein Vertrag mit Audi für dessen Mandanten (die sog. „Poolmitglieder“) unterschrieben wurde, der die Möglichkeit einer Wandlung der TTs beinhaltet. Bis Mitte Dezember 99 hieß es von Audi, jeder



könne von den Wandlungsmöglichkeiten Gebrauch machen, aber nicht zu den gleichen Konditionen wie die "Poolmitglieder". Erst mit einem Rundschreiben an alle Audi-Händler Mitte Dezember wurden diese Wandlungsmöglichkeiten für die "Nicht-Poolmitglieder" gestoppt. Es wurde noch versucht Audi umzustimmen, aber als dies nicht funktionierte schaltete sich dann ein weiterer Anwalt ein (der „Gänseessen-Organisator“ H. Wiebe) und nahm Mandate in dieser Sache an. Er verstand es, sich "medial" zu verhalten, was natürlich auch seinen Niederschlag in der Newsgroup fand und Anlass zu nicht enden wollenden Diskussionen gab.

Die Situation eskalierte kurz vor dem Hirschessen anlässlich eines Interviews im Frühstücksfernsehen. Die Staatsanwaltschaft Ingolstadt eröffnete ein Ermittlungsverfahren wegen der Vorgänge um den Audi TT. Noch beim Hirschessen in Annaberg kursierte das Gerücht, das Kraftfahrtbundesamt habe Audi zum Rückruf der TTs verpflichtet.

Die Vereinsgründung

Im Vorfeld zum Hirschessen wurden eine ganze Reihe von Leuten kontaktiert in der Absicht den TTOC e.V. zu gründen. Dieses Vorhaben wurde dann auch gemeinsam von Patrick Kiss, Hank Michels während des Hirschessens bekannt gegeben. Der Druck baute sich gegenseitig auf. Es wurde befürchtet, die „falsche Fraktion“ könne dem TT-Owners-Club zuvorkommen und den "e.V." wegschnappen und dann wäre der Verein in den „falschen Händen“.

Es wurde eine Satzung und ein Konzept für einen TTOC e.V. ausgearbeitet.

Gleichzeitig wurde Kontakt zu Audi aufgenommen und mehrere Gespräche mit der Rechtsabteilung und Herrn Nistl (zuständig für Öffentlichkeitsarbeit) geführt. Der TTOC hatte dort nach wie vor den Makel "Feind". Es wurde notwendig diese Vorbehalte und auch Vorurteile abzubauen. Schlussendlich gelang es dort den Weg zu bereiten, dass ein „Verein TTOC“ akzeptiert werde, da man nun etwas Greifbares als TTOC hatte. Menschen, die tatsächlich existierten; eine Satzung wurde vorgelegt die man sogar für sehr gut hielt.

Schlussendlich wurde beschlossen eine Gründungsversammlung zu "wagen" und insgesamt 14 Leute aus der Community zu der Gründungsversammlung ausgesucht. Diese sollte an dem „historischen Ort“, der Saalburg, stattfinden. Dies geschah dann auch am 11.März 2000. Nach einer Sitzung die, ausgefüllt mit teilweise heftigen Diskussionen, einen vollen Tag andauerte, wurde die Satzung verabschiedet und der Vorstand gewählt. Zum Vorsitzenden wurde Jörg Kalitowitsch gewählt. Nach langen „Behördenwegen“



ist der TT-Owners-Club e.V. seit dem 06. September 2000 im Vereinsregister des Amtsgerichtes Köln eingetragen.

Während all dieser Ereignisse wurde von Audi im Frühjahr 2000 veröffentlicht, dass jeder TT-Eigentümer die Möglichkeit habe, sein Fahrzeug mit neuem Fahrwerk, ESP und Spoiler nachrüsten zu lassen. In einer weltweit einmaligen Aktion rief Audi sämtliche dafür gemeldeten TTs nach Ingolstadt zur Umrüstung zurück, die in einer eigens dafür bereitgestellten Halle generalstabsmäßig durchgeführt wurde.

Im Juni 2000 wurde eine Abordnung des TT-Owners-Clubs von Audi exklusiv zur ESP-Hallenbesichtigung eingeladen. Eine vom Club geschätzte Einladung, da bis dato noch nicht einmal die großen Autozeitungen diese sog. Phönix-Halle besichtigen durften.

Sicherlich gibt es eine unbekannte Zahl von TT-Fahrern die den Spoiler nicht nachrüsten liessen. Die einen wegen des puristischen Designs, andere weil sie halt keinen Mangel an ihrem Fahrzeug erkennen konnten. Ist der Spoiler nun unbedingt nötig oder nicht bleibt sicherlich eine Frage die von keiner der Gruppen objektiv beurteilt werden kann.

Mit dieser Aktion entspannte sich die kontroverse Diskussion um den TT. Es kehrte etwas mehr Ruhe ein in die Newsgroup und man wandte sich wieder den "wichtigen Dingen" des TTOC und seiner Community zu.

Sonneberg 2000 stand "vor der Tür". Das TT-Treffen in Sonneberg im Juni 2000 wurde zum wahren Happening mit der bislang größten Ansammlung von TT-Fahrern aus ganz Europa. Es herrschte eine großartige Stimmung die sich zum Teil sogar auf die Bevölkerung übertrug.



Ende September 2000 stellte die Staatsanwaltschaft Ingolstadt das Ermittlungsverfahren ein, nachdem mehrere aufwendige Gutachten keine Hinweise auf Konstruktionsmängel beim Audi TT ergaben.

In der TT-Owners-Club-Community gab es viele kleinere Treffen und Ausfahrten die allesamt zur



Förderung der Gemeinschaft beitragen und auch weiterhin beitragen werden. Regionalgruppen bildeten sich ebenfalls bereits 1999, Vorreiter war hier unser Freund Jochen Engelhardt mit der Gruppe TT-Rhein-Neckar. Die ersten "Wiederholungen" von Zusammenkünften und Treffen standen bereits an. So wurde im November 2000 die Sternfahrt nach Ingolstadt wiederholt - wenn auch unter ganz anderen Vorzeichen :-))

Das Gänseessen bei Hans Wiebe hat wieder stattgefunden, das Hirschessen wiederholte sich im Januar 2001.

Im April wird der TTOC von Audi ins Werk nach Ungarn eingeladen. Wir sehen, wie der TT entsteht, fahren mit Polizeieskorte nach Budapest und genießen ein schönes Abendprogramm. Vielen Dank Onkel Audi :-)



Die erste Mitgliederversammlung nach Gründung des Vereins findet statt. Ziele und Erreichtes werden diskutiert und untermauert. Neue Mitglieder stoßen zum Vorstand.

Im Juni 2001 gab es in Winterberg wieder ein großes Sommerevent, das vom TTOC unterstützt wurde. Von einer Schnitzeljagd, über ein Kartrennen, bis hin zu einer genialen Band am Abend war vieles dabei. Vieles war anders, als in Sonneberg - es gilt ja hier auch nicht, etwas "Größer" zu machen, sondern es "Anders" zu machen. Dem Orga-Team ist das gelungen.

Harpstedt war zum zweiten Mal Treffpunkt für TT's. Es kommen über DM 20.000,- für den Elternverein Krebskranker Kinder in Bremen zusammen. Audi gibt zu einem Sonderpreis von DM 17.000,- einen Vorserien-A2 ab, um deren Arbeit zu unterstützen. Es entsteht bei diesem Treffen ein Schriftzug aus aneinander aufgestellten TT's, der aus der Luft gesehen "TT-Owners-Club" ergab.

TT-Rhein-Neckar hatte 2-jähriges Bestehen.

In der folgenden Zeit kam es innerhalb des Vereins zu Unruhen, Meinungsverschiedenheiten bis hin zu nicht enden wollenden Anfeindungen innerhalb der Internetforen. Rücktritte aus dem Vorstand machen Nachwahlen erforderlich. Diese finden im November im Ritz Carlton in Wolfsburg statt. Einige Mitglieder ziehen ihre Konsequenzen, weil sie sich in der gewünschten Form nicht wohl fühlen und



kündigen ihre Mitgliedschaft, neue Mitglieder rücken nach.

Zur Weihnachtszeit, im Dezember nimmt in Zwickau der Shop seine Tätigkeit mit dem Versand von Clubtextilien auf. Die Räumlichkeiten wurden von Jens, die Artikel wurden von Werner zur Verfügung gestellt.

Januar 2002 - das Hirschessen lockte zum 3. Mal in das verschneite Erzgebirge nach Annaberg-Buchholz. Bevor die hungrigen Bäuche den Hirsch auf ihren Teller hatten, galt es eine kleine Privatbrauerei und ein Pumpspeicherwerk zu entdecken.

Das Frühjahr bot erneut Touren, welche von TT-Owner organisiert wurden.

Unter Anderem wurden die Straßen am Garda-See unsicher gemacht und auch Győr (Ungarn) wurde zum 2. Mal besucht.

Juli 2002 - Jörg gibt seinen Rücktritt aus dem Vorstand bekannt. Die Funktion des Clubvorsitzenden übernimmt Werner. An Jörg richtet sich ein Dankeschön für sein bisheriges Engagement. Seine Zeit als Vorsitzender war nicht nur erlebnisreich sondern auch enorm zeitintensiv.

August 2002 – die Jahrhundertflut. Begriffe wie Elbe, Dresden oder Grimma füllten in diesen Tagen die Schlagzeilen. Auch Clubmitglieder waren von der Flut betroffen, deren Wohnorte nicht im direkten Interesse der Medien standen. Als Reiner Leidereiter, Spediteur in Elmshorn davon erfuhr, organisierte er sofort nach kurzer Kontaktaufnahme mit René Schädlich und innerhalb weniger Tage eine Spende von 75 Tonnen Baumaterial, sowie den Transport nach Colditz (Sachsen). (Bericht zum Spendentransport). Dieses auf privater Basis geborene Engagement stellt mit Sicherheit einen Maßstab dar.

September 2002 - Wimmer-RST organisiert ein Sportfahrerevent auf dem Hockenheimring. Neben den zahlreichen anderen Fahrzeugen, trafen sich insgesamt 138 TT's verschiedener Communitys.

Die Mitgliederversammlung 2002 fand im November in der Stadthalle in Melsungen statt.

Der Verein musste feststellen, dass ursprünglich





gesteckte Ziele in der bisherigen Form nicht erreicht werden konnten. Es galt auf der bestehenden fundamentalen Basis eine Neuorientierung zu finden.

Februar 2003 – das dritte Hirschessen war angerichtet. Im Rahmenprogramm ging es u.a. auf die Suche nach dem Bernsteinzimmer. Es war ein sehr interessanter Ausflug – wenn auch erfolglos in seinem Sinne.

In den folgenden Monaten ist aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen das Vorstandsteam bis auf den noch verbliebenen Veit geschrumpft. Durch die Unterstützung engagierter Mitglieder konnte der Verein seine Arbeitsfähigkeit aufrecht halten.

Mai 2003 - schon fast Tradition geworden, die Ungarntour mit einem Besuch im Audiwerk in Győr. Wie immer mit ausgezeichneteTter Verpflegung und den dadurch resultierenden tieferliegenden TT's auf der Rückfahrt.

Mai 2003 – die Münchner LisTTe organisierte ein gemeinsames Treffen mit dem Audi-TT-Club Italia. An diesem Treffen nahmen weitere Teilnehmer aus Österreich, Frankreich und Kreta teil. Der Konvoi zählte insgesamt 67 Fahrzeuge. Im Programm stand ein Besuch bei Audi in Ingolstadt mit Werksbesichtigung und Führung durch das Museum Mobile. Eine weitere Tour führte zum Schloß Neuschwanstein und zu Abt-Sportsline. Das Event wurde von der Münchner LisTTe



hervorragend organisiert und durchgeführt. Das Treffen wurde vom TTOC unterstützt.

Mit dem Beginn der warmen Sommermonate häuften sich in der Community Meldungen über plötzlich aufgetretene Motorschäden.

Unter der Mitarbeit engagierter Mitglieder und der Analyse dieser Schäden, setzte sich der TTOC mit der Audi AG in Ingolstadt in Verbindung. Entsprechend der Situation für die in den meisten Fällen kein Rechtsanspruch auf kostenfreie Ersatzleistungen bestand, wurde von Audi für alle Betroffene eine sehr entgegenkommende und akzeptable Regelung gefunden, sowie auch in der Folge eine Vorsorge getroffen um zukünftig erneute Schäden zu vermeiden.



Bevor u.a. auch einige Medien die Automobilindustrie wegen der Anfälligkeit der Luftmassenmesser zum Handeln zwingen, haben TT-Fahrer seit dem Frühsommer im Rahmen einer Feldaktion eine kostenlose Überprüfung der Funktionsfähigkeit und bei Notwendigkeit den Austausch des LMM's erfahren können. Dazu trug maßgeblich das Informationspotential der Communityteilnehmer, sowie der sich inzwischen positiv entwickelten Basis zwischen dem TTOC, als offizieller Vertreter und der Audi AG bei.

2003, Neuanfang mit neuem Vorstand

Sept 2003 – OsTThüringentour und Mitgliederversammlung.

Die OsTThüringentour fand als Rahmenprogramm zur Mitgliederversammlung statt.

Eine für die Teilnehmer unterhaltsame, informative und erlebnisreiche Tour durch die bergige Landschaft der Region - auf Straßen, die wie für den TT maßgeschneidert waren.

Im Vergleich zu den vorangegangenen Mitgliederversammlungen, war diese MV zielführend und durch Konstruktivität geprägt.

Es wurde ein neuer Vorstand gewählt, der nunmehr aus 3 Mitgliedern besteht.

Für die Vereinsführung wurde Veit Müller gewählt, dem jetzt Herbert Mauerer als stellvertretender Vorsitzender und Claus-Dieter Rudolph als "Finanzminister" und Verantwortlicher für die Mitgliederverwaltung zur Seite stehen. Herbert genoss durch seine bisherige aktive Mitarbeit im Vereinsgeschehen und Claus-Dieter durch seine korrekte Tätigkeit als nun scheidender Kassenprüfer innerhalb des TTOC's eine große Anerkennung.

Dezember 2003 - mehrfache Meldungen in den Newsgroups über defekte Kombiinstrumente veranlassten den TTOC eine Umfrage durchzuführen, welche sich letztendlich über mehrere Monate ausdehnte. Infolge der Auswertung konnte eine große Anzahl der Betroffenen bei der Beseitigung des Problems zufriedenstellend geholfen werden.

März 2004 - der TTOC tritt dem ACI (Audi-Club-International) bei.

April 2004 - Dank dem Sponsoring von Werner betreibt der TTOC einen eigenen Web-Server. Gleichzeitig wurde der Internetauftritt unserer Webseiten auf ein neues, von Torsten Ortleb und seinem Team eigens für den TTOC programmiertes, Content-Management-System umgestellt.



Mai 2004 - für eine Gruppe englischer TT-Freunde wurde eine gemeinsame Tour mit Besuch im Audi-Werk in Győr nach Ungarn organisiert.

September 2004 - Startschuss für das Rahmenprogramm zur Mitgliederversammlung 2004. Der Anfang machte ein Besuch in Ingolstadt nach dem Motto "Benzin im Blut". Die Teilnehmer erlebten die in der Produktion montagelogistische Zusammenhänge zwischen Fertigung und der quattro GmbH. Ein alt bekannter Name in der weiteren Veredelung von Audi-Serienfahrzeugen ist MTM. Wir konnten einen Blick hinter die Kulissen des PS-Spezialisten werfen.



Ein weiterer Höhepunkt des Rahmenprogramms war die von Stefan Fritz organisierte Rhöntour. Neben viel Sehenswertes wurden wir über die "erfahrenswerten" Straßen der beeindruckenden Landschaft geführt.

Zur Mitgliederversammlung in Bad Neustadt an der Rhön konnte der Club-Vorstand von überwiegend positiven Ergebnissen berichten. Auf einer konstruktiven Ebene wurden die Ziele für die kommende Periode abgesteckt und die dazu erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Oktober 2004 - Der TT-Owners-Club organisierte erstmalig auf dem Sachsenring, einem der modernsten Fahrsicherheitszentren Europas, gekoppelt mit einer reinrassigen Grand-Prix-Rennstrecke, ein und Fahrsicherheits- und Rennstreckentraining. Hierzu standen 3 verschiedene Kurse zur Auswahl. Zum Sachsenring kamen die Teilnehmer aus allen Teilen Deutschlands. Für Viele war dies die erste Veranstaltung gemeinsam mit anderen TT's. Entsprechend den Resonanzen der Teilnehmer, wurden bei Allen die mitgebrachten Erwartungen übertroffen.





November 2004 - Burkard Diller, Organisator des ersten großen internationalen Audi-TT-Treffen in Sonneberg 2000 plant mit der Unterstützung vom Autohaus Sonneberg, der Stadt Sonneberg und dem TTOC, im Jahre 2005 wieder ein großes TT-Treffen zu veranstalten. In den darauffolgenden Wochen bildete sich ein Orgateam für die Vorbereitung des Treffens.

[Die Geschichte des TTOC e.V. ab 2005](#)

Januar 2005 - In der Januarausgabe der Motorsportzeitschrift Top-Speed erschien ein zweiseitiger Bericht über den TT-Owners-Club

Februar 2005 - nachdem aus organisatorischen Gründen im Jahre 2004 kein Hirschessen stattfinden konnte, wurde die "Tradition" - nun inzwischen zum fünften Mal - wieder fortgeführt. In diesem Jahr lockte und der "Hirsch-Hunger" erneut in das tief verschneite Erzgebirge nach Zwönitz. Ein Erlebnis war der Besuch beim Oldtimerrestaurator Fa. Zinke. und der Holzbildhauerfamilie Salzer.

April 2005 - was im Jahre 2004 einmal als "TT-Nord" mit einer kleinen Randgruppe von wenigen TT´s für eine Tour im Norden begann, entwickelte sich inzwischen zu einer unternehmungslustigen Regionalgruppe der "Nordlichter". Die regelmäßig organisierten Touren wurden zu Highlights für TT-Freunde der Region. Zur Fahrt in den Frühling nahmen bei herrlichem sonnigen Wetter 20 Fahrzeuge teil.

Mai 2005 - alle 2 Jahre veranstaltet der Audi-Sport-Club Kronach e.V. eines der größten und von vielen Fans beliebtes Audi-Treffen Deutschlands. Zur diesjährigen Veranstaltung unterstützte der TTOC den ACI-Partnerclub für den organisatorischen Ablauf mit der zur Verfügungstellung der clubeigenen Eventausrüstung.

Juni 2005 - Jahreshauptversammlung des TTOC. Der erste Jahresbericht unter der eigenen Regie und Verantwortung des aktuellen Clubvorstandes. Ein Haushalt bei bester Gesundheit und Themen, für die es Spaß macht in gemeinsamer Runde für die Leidenschaft-TT zu diskutieren und zu entscheiden. Torsten Ortleb - ein TT-Driver der ersten Stunde, wurde zum Ehrenmitglied des TTOC´s gewählt.

Das Event des Jahres, auf das viele TT-Freunde seit inzwischen 5 Jahren gewartet haben



- Sonneberg 2005 -

Die langen Vorbereitungen haben sich gelohnt. Wir erhielten Unterstützung von mehreren Firmen und selbstverständlich auch vieler TT-Owner. Die Audi AG stellte uns einen neuen TT-Quattro-Sport für Probefahrten zur Verfügung. Vom Delius-Klasing Verlag erhielten wir ein neues Audi-Buch aus der "Vorausgabe" für die Tombola.



Andreas Ziegenhirt spendete Zusatzinstrumente für den TT, vom Torsten Wimmer konnte ein Chiptuning ersteigert werden.... Ein Event, welches wahrscheinlich nur leidenschaftliche TT-Driver und Driverinnen erleben und auch verstehen können. Hans-Peter Fiedler hat es in seinem Bericht treffend geschrieben. "The SpiritT war fühlbar". Alles hat gepaßt und wieder bleiben nur die Erinnerungen an einem schönen Wochenende...

Juli 2005 - Neben verschiedenen Touren und Ausfahrten organisierten u.a. die Nordlichter eine Floßtour durch die mecklenburger Seen. Von den Erlebnissen waren die Teilnehmer so sehr begeistert, daß vor Ort eine Wiederholung für das kommende Jahr beschlossen wurde.

Oktober 2005 - vor der kalten Jahreszeit wiederholte sich mit den Teilnehmern von Hamburg bis München das Herbst-Fahrsicherheitstraining auf dem Sachsenring mit verschiedenen Trainingskursen. Verbunden war einer Tour durch das Erzgebirge, welche das erlebnisreiche Wochenende abrundete.

Das Orgateam für das Sommerevent 2006 in Bad Hindelang nimmt seine Arbeit auf.

[Die neue Web Site basierend auf Joomla](#)

Ein unerwarteter Ausfall des clubeigenen Internetserver legte für 2 Wochen die Internetpräsenz des TTOC´s lahm. Der technische Ausfall konnte zwar schnell behoben werden, jedoch waren durch einen vorangegangenen Fehler auch sämtliche Datensicherungen verloren gegangen. Bei der Frage, nun mit großem Aufwand die Webseite wiederherzustellen oder die Zeit für die Einrichtung eines neuen und moderneren Systems einzusetzen, fiel die Entscheidung auf Letzteres.



Quasi aus dem "Nichts" wurde binnen zwei Wochen eine komplett neue und funktionsreiche Webpräsenz online gestellt. Danken möchten wir hier unseren Webmaster, Torsten Ortleb für den enormen Aufwand und seine Einsatzbereitschaft.

Die neue Internetpräsenz wurde von den TT-Freunden und anderen Web-Usern positiv aufgenommen. Innerhalb der folgenden zwei Monate verdoppelte sich die tägliche Besucherzahl gegenüber dem letzten Zeitraum vor dem Serverausfall .

Januar 2006 - die TTOC-Community schreibt nun das neunte Jahr, seit dem sein Ursprung, eine Fan-Page von Patrick Kiss, in´s Netz gestellt wurde. Anlaß, um die Geschehnisse der vergangen Jahre gedanklich Revue passieren zu lassen und erste Vororientierungen für das Jubiläum in´s Auge zu fassen.

Das Hirschessen in seiner sechsten Auflage fand im Kurpark-Hotel in Warmbad-Wolkenstein, verbunden mit einem Besuch des Motorradherstellers MuZ in Zschopau und einer gemütlichen Bimmelbahnfahrt, einen hervorragenden Gastwirt und einen gelungen Abend.

[Der Audi TT 8J](#)

April 2006 - der von vielen TT-Freunden lang erwartete neue TT wurde am Brandenburger Tor in Berlin vorgestellt. Er war auch Anlass für einen Besuch auf der AMI in Leipzig um den "Neuen" einmal aus der Nähe zu betrachten. Von den Audimitarbeitern wurden wir am Messestand herzlich in Empfang genommen. Die unzähligen Fragen der Teilnehmer zum Design, Ausstattung und der Technik wollten kein Ende nehmen.



Wir konnten feststellen, dass der neue TT die Eindrücke gezeigter Bilder bei weitem übertrifft. Er ist ein toller Sportwagen geworden und für einige Teilnehmer fiel auf der Messe bereits die Kaufentscheidung für einen würdigen Nachfolger des bisher geliebten "Babys".

Viele Fotos füllten die Speicherchips der Cameras und ließen nach dem Hochladen den Clubserver mehrere Male über seine Belastungsgrenze steigen.



Mai 2006 - zum Jahresevent lud das Hotel Prinz Luitpoldbad die TT-Freunde in den Allgäu nach Bad Hindelang. Es kamen Teilnehmer aus allen Teilen Deutschlands, sowie aus der Schweiz. Besonders gefreut haben wir uns über die Anreise der Freunde vom russischen Audi-TT-Club, welche aus Moskau und Skt. Petersburg kommend erstmalig ein Event



begleiteten. Das TT-Highlight war die große Ausfahrt durch die herrliche Landschaft der österreichischen und deutschen Alpen. Verschiedene Erlebnisprogramme, ein gemeinsamer Abend mit Livemusik, Tombola, unterhaltsamer Auktion, einem vorzüglichem Buffet und der Besuch bei Abt-Sportline im Kempten komplettierten das erlebnisreiche Wochenende.

Juni 2006 - "Fahrt nach Ingolstadt"

Dem Engagement eines Clubmitgliedes zu verdanken, konnte neben einer Cabrio- und Motorsportführung der neue TT näher in Augenschein genommen werden und gab den TT-Enthusiasten erstmalig die Möglichkeit, den "Alten" und den "Neuen" im direkten Vergleich gegenüberzustellen.



September 2006 - Jahreshauptversammlung in Hildesheim. Im ältesten Fachwerkhaus der Welt, dem Knochenhauer Amtshaus am Markt, legte der Clubvorstand mit durchweg positiven Ergebnissen, Rechenschaft über das vergangene Jahr ab. Auf Grund des gesunden und gefestigten Finanzhaushalts, entfällt zukünftig die Aufnahmegebühr für Neumitglieder. Die fünfjährige Vorstandstätigkeit endete für Veit Müller satzungsgemäß. Er erhielt zur Wiederwahl als neuer TTOC-Vorstandsvorsitzender das Vertrauen der Mitgliederversammlung.

Bis in die Abendstunden wurde über die Möglichkeiten der Verbesserung des Clublebens beraten, diskutiert und abgestimmt. Ziele präzisiert und der Haushalt für die kommenden Monate beschlossen.

Im weiteren Rahmenprogramm führte am folgenden Tag eine Tour zum Audizentrum Hannover. Neben einer Führung durch die einzelnen Bereiche, stand im Gebrauchtwagenzentrum eine kleine Stärkung,



sowie auch ein neues Audi-TT Coupé zu Probefahrten bereit. Dem AZ Hannover danken wir für den angenehmen Aufenthalt.

Oktober 2006 - TTOC-Sachsenring-Event, im dritten Jahr.

Die im Rahmen des Trainings am Sachsenring stattgefundenen Erzgebirgstour, bot bei sommerlichen Temperaturen, Sonne pur und damit ideale Bedingungen um eine erlebnisreiche Fahrt durch die Berglandschaft in bleibenden Erinnerungen zu behalten.



Das Perfektionstraining 3 "Durch die Kurven der Rennprofis", eine Kombination aus Fahrsicherheitstraining und sportlichem Fahrspaß, übertraf die Erwartungen der Beteiligten im vollen Umfang.

Der TTOC beteiligt sich unterstützend auch an Events von anderen Communities, seien sie nun näher am Verein dran oder nicht. Ein Beispiel ist das größte TT-Treffen 2006 in Neckarsulm und Sinsheim, organisiert von TT-FS und TT-FAQ.

November 2006 - der clubeigene Webserver hat in Nürnberg einen neuen Standort gefunden und wurde zugleich durch neue und leistungsfähigere Technik ersetzt. Vorausgegangene Serverabstürze zeigten, daß die Belastungsgrenze der inzwischen betagten Maschine ständig überschritten wurde. Unterstützung fand der Club durch die Firma Expressphoto.de

Januar 2007 - zum 10-jährigen Jubiläum des Ursprungs unserer Internetpräsenz erfreut sich die Webseite seit dem Servercrash im Jahre 2005 wieder wachsender Beliebtheit. Die Seitenaufrufe vervielfachten sich auf täglich über 40.000. Auch konnte der Club im Jahre 2006 erstmals seit 2002 wieder einen deutlichen Mitgliederzuwachs verzeichnen.



Das alljährlich im Januar stattfindende Hirschessen lockte die TT-Freunde nach Seiffen. Extra für das Event



zeigte sich das Erzgebirge in einer gewohnten tiefen Winterlandschaft. Wir erlebten ein tolles Rahmenprogramm, einen gelungenen Abend und konnten bereits vier Wochen vor der offiziellen Markteinführung den neuen TT-Roadster etwas näher unter die Lupe nehmen.

Der ACI auf der AMI Leipzig, mit dem TTOC

April 2007 - Auf der AMI - der Auto-Erlebnis-Messe in Leipzig war erstmals auch der TTOC vertreten.

Gemeinsam mit anderen Audi-Clubs repräsentierten wir in Halle 1, in unmittelbarer Nachbarschaft zum Stand der Audi AG, die Lifestylesparte des ACI (Audi-Club-International).



Auf einer Fläche von 150 m² gab der ACI den interessierten Besuchern einen Einblick in das Clubleben der einzelnen, dem Verband angeschlossenen Vereinen aus den jüngeren Produktgenerationen der Audi AG. Ausgestellt wurden dabei auch 4 Fahrzeuge, welche einen Querschnitt der Palette der Lifestylesparte darstellen, bei der der zukünftige Klassiker, ein TT-Coupé natürlich nicht fehlen durfte.

Mai 2007 - Das Hotel Prinz Luitpoldbad rief zum 2. Mal die TT-Freunde zu einem erlebnisreichen Wochenende nach Bad Hindelang ins Allgäu.



August 2007 - ein lang ersehnter Wunsch - ein TT-Event in Berlin - wurde Wirklichkeit und zum Jahresevent 2007. Den Teilnehmern wurde bei schönstem Wetter ein umfangreiches Programm, mit Stadtrundfahrt, verschiedenen Besichtigungstouren und einer Führung durch den Reichstag geboten. Eine Dampferfahrt zurück zum Hotel mit einer anschließenden Beachparty rundete den Tag ab, dem sich am nächsten Morgen eine gemeinsame Tour zu den "Langen Kerls" nach Potsdam anschloss. Ein herzliches Dankeschön gilt den Organisatoren für das unvergessene Wochenende.

September 2007 - wieder einmal versammelten sich die TT's auf der Piazza bei Audi in Ingolstadt. Auf



dem Programm stand eine Werksführung durch den Bereich der Vorfertigung des TT's, dem sich eine gemeinsame Fahrt in die Rhön zur HerbsTTour und der Jahreshauptversammlung anschloss.

Oktober 2007 - ein Fahrsicherheitstraining lockte erneut zahlreiche TT-Freunde an den Sachsenring. Im Rahmenprogramm führte uns eine Tagestour zur Raumfahrt Ausstellung ins Vogtland.

Januar 2008 - das 8. Hirschessen rief zum Jahresauftakt hungrige TT-Besetzungen ins Erzgebirge nach Schellerhau. Das touristische Programm war ganz auf das nahe Dresden zugeschnitten. Als Programmpunkt "Benzin" stand die Besichtigung des "Gläsernen Manufaktur" des VW Phaeton an.

März 2008 - Auch dieses Jahr präsentierte sich der ACI mit einem Stand auf der AMI in Leipzig, und wieder unterstützte der TTOC den Auftritt mit einem Audi TT und Standpersonal.

Mai 2008 - Bereits zum dritten Mal beginnt die Eventsaison in Bad Hindelang, diesmal betätigen sich die TT-Owners als Kamelreiter und besuchen ein RollsRoyce Museum. Von Autowechseln ist aber nichts bekannt.

Juni 2008 - Im Frühsommer ist eine TTour der TTR-Friends schon eine feste Einrichtung geworden. Die Basis dieser Community ist Hessen, sie besuchen jedoch gerne benachbarte Bundesländer auf ihren Touren.

August 2008 - Das Sommerevent findet unter dem Motto "TTour de Ländle" in Ludwigsburg statt, mit einem Abstecher zu Audi nach Neckarsulm. Dort können die Mitglieder R8 fahren, dem Vortrag eines Audi Designers lauschen und eine Präzisionshalle der Audi Tradition besuchen.

September 2008 - Das MV-Wochenende findet dieses Jahr in Hessen statt. Bei sehr kühlem Wetter wärmen sich die Teilnehmer des Öfteren in Cafés auf. Auf der Mitgliederversammlung werden die Vorstände Claus-Dieter Rudolph und Herbert Mauerer als Vorstände bestätigt. Die Versammlung beschließt auch eine "Partnermitgliedschaft". Bis zum Jahresende können 14 neue Partnermitgliedschaften begrüßt werden. Die turbulenten Zeiten des Vereins vor 2003 scheinen ein Schatten der Vergangenheit...



Oktober 2008 - Auch dieses Jahr führt uns eine Tour am Sonntag durch Erzgebirge und Vogtland am Sonntag nach Südsachsen. Am Montag schließt sich nun schon zum fünften Mal ein Fahrertraining auf dem Sachsenring an.

[Neue Plattform Typo 3 für die Web Site](#)

Dezember 2008 - Wie auf der MV 2008 besprochen nehmen Torsten Ortleb mit Helfer sowie Veit Müller und Herbert Mauerer die Umstellung der Web Site weg von Joomla auf Typo3 in Angriff. Alle Komponenten der Web Site werden aktualisiert oder getauscht, viele der Inhalte werden umgezogen in neue Formate. Viel Arbeit für die Programmierer des Backends und den Inhalt-Managern...

Januar 2009 - Die neunte Auflage des Hirschessens ist wieder eine gelungene Veranstaltung. Die Vorfreude auf die Jubiläumsausgabe 2010 beginnt am Sonntag beim Frühstück mit konkreten Diskussionen über Ort und Programm.

Mai 2009 - Die Saison beginnt wieder in Bad Hindelang bei Heiderose Burger. Das Wetter wird pünktlich zum Freitagmorgen besser, und am Samstag ist richtiges Kaiserwetter, als wir das Jagdschloss Linderhof von Ludwig II. besuchen.

Dazwischen hat die TT-Society Franken seine Frühjahrstour durchgeführt, und auch die Hessen machten eine Tour in die Pfalz im Frühsommer.

An einem verregneten Wochenende im Juli stellen wir die Website auf Typo3 um. Nach viel Vorarbeit geht die Seite nun live, mit Wikis für FAQ und Ausflugstipps, und neuer Forumssoftware. Es ist auch danach noch einiges an Arbeit nötig, damit die Seite rund läuft.

August 2009 - Das Sommervent organisiert Thomas Englerth zusammen mit dem Audizentrum Hannover. Das Motto war "TTs and die Leine", das Audizentrum hat auch 100 Jahre Audi gefeiert. Am Samstagvormittag erkunden wir die Stadt. Und am Abend wird auch im Audizentrum gefeiert, inmitten von wunderschönen Autos und stimmungsvoller Musik. Bei





der Tombola für den Verein des Therapiezentrums für autistische Kinder kommen 1400€ zusammen.

Das Event wird am Sonntag durch eine Tour zur Autostadt Wolfsburg mit einem Nachmittag in selbiger abgerundet.

Audi hat das Audi TT Modellprogramm mit dem TT-RS abgerundet. Im Rahmen des Events konnten erstmals Mitglieder mit dem Boliden fahren. Es war mal wieder an der Zeit, dass ein Fünfzylindermotor bei Audi für Furore sorgt.

September 2009 - Das Wochenende der Mitgliederversammlung findet mit einem sehr interessanten Programm statt, organisiert von Sabine Andree und Michael Will. Wegen der schönen Tour hat das Event mit 3-Flüsse-Tour auch einen eigenen Namen bekommen.

Der Grillabend auf Burg Sayn wird uns wegen des Wolkenbruchs noch in Erinnerung bleiben. Dem wäre der Abend fast zum Opfer gefallen.

Oktober 2009 - Auch dieses Jahr hat Veit zu einem Wochenende im Erzgebirge und am Sachsenring eingeladen. Trotz des späten Termins haben wir großartiges Wetter gehabt. Auch am Tourtag ist uns das schöne Wetter treu geblieben. Bis auf eine schwächelnde Batterie ein wirklich perfektes TT-Wochenende!

Januar 2010 - Das Jahr beginnt mit dem Klassiker Hirschessen. In diesem Jahr sind wir mitten im alpinen Zentrums des Erzgebirges, in Oberwiesenthal. Und es ist RICHTIG Winter. Dazu passt der Besuch bei der Grenzwaldbrennerei und danach die Fahrt mit der Erzgebirgsbahn durch die wunderschöne Winterlandschaft. Und am Abend gab's, wen wundert es: Hirsch!

Juni 2010 - Es geht weiter mit den Klassikern. Schon zum 5. Mal lädt und Heiderose Burger nach Bad Hindelang ein. Auch dieses Jahr ist uns das schöne Wetter treu geblieben. Die geplante Rundfahrt über die Silvretta Hochalpenstraße war leider nicht möglich, späte Schneefälle zwingen uns, über den Arlberg zu fahren. Eine Klammwanderung am Freitag und ein Segeltörn am Sonntag runden das Programm ab.

August 2010 - Das Sommerevent führt uns heuer nach St. Wendel im Saarland. Das erste Mal haben wir



ein Sommerevent per Abstimmung im Forum vergeben. Und die Teilnehmer hatten sich mit dem Angebot von Dieter Martin und Markus Kemmer richtig entschieden. Es war ein tolles Wochenende. Vor allem die vom ADAC Saarland ausgerichteten Geschicklichkeitsparcours am Samstag und Sonntag haben uns viel Spaß gemacht. Wir stimmen zu: In St. Wendel ist was los!

September 2010 - Wir treffen uns zur Thüringen-Tour am Samstag, organisiert von Uta Kiep und Manfred Kortenkämper. Den Sonntag widmen wir der Mitgliederversammlung, die eine wichtige Änderung bringt:

Wir haben ein viertes Mitglied im Vorstand:
Heiderose Burger

Zum dritten Mal in der Geschichte des TTOC ist eine Frau im Vorstand. Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit mit einem frischen Blick auf die Vereinsarbeit.



Oktober 2010 - Auch dieses Jahr holt uns Veit für Übung und Spaß an den Sachsenring. Es hat den ganzen Vormittag geregnet, was die Sache allerdings interessanter machte. Besonders das freie Fahren auf der abtrocknenden Strecke war fahrerisch sehr interessant.

Januar 2011 - Bereits zum 10. Mal sind wir beim Hirschessen, diesmal wieder im verkehrsgünstig gelegenen Hartmannsdorf. Der Ausflug am Samstag bringt uns auf die Augustusburg südlich von Chemnitz und in das Museum sächsischer Fahrzeuge in den Sterngaragen Chemnitz.

Und am Abend gibt es neben Hirsch andere leckere Sachen, erstmals auch Fisch. Wir können auch das!

Juni 2011 - Auch heuer startet die Sommersaison wieder mit dem Frühjahrstreffen in Bad Hindelang. In diesem Jahr steht ein Besuch auf der Bodensee Klassikwelt in Friedrichshafen im Mittelpunkt.

August 2011 - Das Sommerevent organisiert in diesem Jahr Harald Wehmeyer in Dülmen für uns, der Stadt von Wiessmann. Der Sonntag bringt ein weiteres Benzin-Event: Zwei Carver-One Gefährte zeigen uns im Slalom, wer am schnellsten um die Pylonen tanzt. Sie waren leider etwas durch die nasse Fahrbahn ausgebremst.



Mitgliederversammlung 2011 mit neuem Vorstand Hans-Joachim Legermann

Die Mitgliederversammlung fand am Freitag vor dem Sommerevent statt. Unser Moderator Olaf Stührk sorgte für ein straffes Programm und wir konnten konzentriert und flott die Programmpunkte abarbeiten. So ist das gut...

Es gab es einige Neuerungen zu besprechen und entscheiden:

- **Veit Müller** scheidet nach zehn Jahren aus dem Vorstand aus. Wir danken Veit für die aufopferungsvolle Arbeit für den Club, und wir hoffen, dass er dem Verein noch lange erhalten bleibt. Im Jahr 2003 hat er den Club noch vor dem Untergang bewahrt.
- **Torsten Ortleb** beendet nach acht Jahren seine Tätigkeit als Webmaster und auch die Website muss eine neue Heimat finden.
- Die Versammlung erteilt den Auftrag, das neue Hosting zusammen mit der Firma Agentur 3B von Harald Wehmeyer zu entwickeln.
- Die Versammlung wählt als neues viertes **Vorstandsmitglied Hans-Joachim Legermann**. Acki bringt den Fokus Motorsport und Pflege und Erhaltung der TTs mit dem Ziel Oldtimerstatus als Ziel in unsere Vorstandsarbeit ein.



Oktober 2011 - Auch schon Tradition: Veit lädt die sportlichen TT-Fahrer zu einem Fahrertraining auf den Sachsenring. Als Termin ist leider nur ein Mittwoch zu haben, was die Teilnahme für die Weitgereisten schwierig macht. Wir bekommen trotzdem einen Kurs voll und haben viel Spaß bei ausgezeichnetem Wetter.

Fortsetzung auf neuer Seite, mit neuem Vorstand und neuer Website :-)